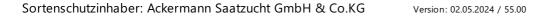
Top-Erträge, vital und gute Qualität

Vorteile:

- sehr leistungsfähig mit sehr hoher Anpassungsfähigkeit
- Auffallend vital und bestockungsfreudig: BORDEAUX kombiniert mittlere Reife und Standfestigkeit mit ausgezeichneter Knickfestigkeit.
- großes Korn mit sehr hohem Marktwareanteil und hohem Hektolitergewicht

Kurzprofil:		nach Beschreibender Sortenlist
	1 = sehr niedrig/früh/kurz,	9 = sehr hoch/spät/lang
Ährenschieben		
Reife		
Pflanzenlänge		
Neigung zu		
Standfestigkeit		
Halmstabilität		
Ährenstabilität		
Anfälligkeiten		
Mehltau		
Ramularia		
Zwergrost		
Netzflecken		
Resist. Gelbmosaikvirus	ja	
Ertragsaufbau		
Bestandesdichte		
Kornzahl / Ähre		
TKM		
Kornertrag Stufe 1		
Kornertrag Stufe 2		
Marktwareanteil		
Vollgersteanteil		
Hektolitergewicht		
Eiweißgehalt (Futter)		





Top-Erträge, vital und gute Qualität

Entwicklung und Ertrag:				
	Mittlere Reife nach sehr vitaler Jugendentwicklung			
Entwicklung Ährenschieben	whithere Kene hach senr vitaler Jugendentwicklung			
Reife				
Pflanzenlänge				
Bestandesdichte				
Kornzahl / Ähre				
TKM				
Kornertrag Stufe 1				
Kornertrag Stufe 2				
Vitalität und Gesundhe	it:			
Winterfestigkeit				
Trockentoleranz				
Standfestigkeit				
- Halmstabilität				
Ährenstabilität				
Gesundheit	Knapp mittlere Blattgesundheit			
Resist. Gelbmosaikvirus	ja			
Rhynchosporium				
Ramularia				
Zwergrost				
Netzflecken				
Mehltau				
undef. Blattflecken				
Qualität:				
Qualität	Zweijährig hohe Hektolitergewichte bei guter Sortierung			
Marktwareanteil				
Vollgersteanteil				
- Hektolitergewicht				
Eiweißgehalt (Futter)				

Sortenschutzinhaber: Ackermann Saatzucht GmbH & Co.KG Version: 02.05.2024 / 55.00



Top-Erträge, vital und gute Qualität

Anbauregionen Alle Standorte

Saatzeittoleranz (zweizeilig) früh, z.B. 20. September~etwas später, z.B. Anfang Oktober

Aussaat (Körner/m²):

Saatstärke (Körner / m²) ortsüblich in Abhängigkeit von Saatzeit, Standort und Bestellbedingungen

frühe Saat (zweizeilig) etwas erhöht, z.B. 260-280 mittlere Saat (zweizeilig) etwas erhöht, z.B. 280-320 späte Saat (zweizeilig) etwas erhöht, z.B. 320-360

N-Düngung:

schossbetont: Beispiel in kg N / ha bei Bedarfswert 190 (Vorfrucht Getreide, sehr hohes Ertragsniveau)

Herbstgabe

bei ungünstigen Entwicklungsbedingungen (nach Getreide bis 1. Okt. 20 – 40, organisch bis 30 NH4)

Startgabe

EC 13 - 25: 80 - 90 inkl. $N_{min\ 0-30}$ mit 10 - 20 S zu Vegetationsbeginn

Schossgabe

EC 30 - 31: 60 - 80 inkl. N_{min 30-90}, üppige Bestände EC 32

Spätgabe

EC 39 - 49: 30 - 40, Trockenstandorte EC 39

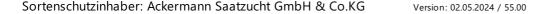
Wachstumsregler im Intensivanbau:

Wachstumsreglerbedarf etwas höher

Hinweise zum Pflanzenschutz Im Hinblick auf die herausragende Ertragsleistung bei knapp mittlerer Blattgesundheit

empfiehlt sich BORDEAUX für eher intensivere Anbauverfahren mit einer gesplitteten

bzw. zweigeteilten Fungizidstrategie.



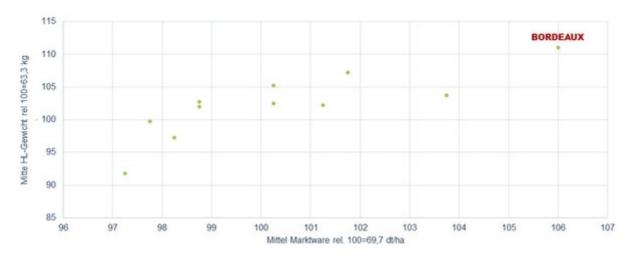


Top-Erträge, vital und gute Qualität

LSV 2023

BORDEAUX in den LSV D-Süd 2023

Qualität: Marktware und HL-Gewicht, Wintergersten mit > 300 ha ang. Vermehrungsfläche 2023



Quelle: nach Angaben der LELF Brandenburg 02.05.2024



